Pressemitteilung

Stadt Herne
Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

17. September 2026

100.000 Bauteile von Fischertechnik: Hernes Oberbürgermeister setzt Seilbahn-Modell in Gang

Es ist das größte und komplexeste Fischertechnik-Modell der Welt: Die 25 Meter lange Modell-Seilbahn des ft.seilbahn-Projekts ist im Rahmen des Programms der „Manifesta+“ in einem Ladenlokal in Wanne, Hauptstraße 259, zu sehen. Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda hat am Mittwoch, 16. September 2026, zusammen mit den Ehrenamtlichen des Projekts ein besonderes Bauteil in die Seilbahn eingesetzt und diese dann per Knopfdruck am Steuerstand gestartet.

Noch bis zum 27. September 2026 können Besuchende das spannende Modell in Bewegung bestaunen. Hernes Stadtoberhaupt zeigte sich begeistert vom Projekt: „Wenn man dieses Modell zum ersten Mal sieht, ist man beeindruckt von seiner Größe und technischen Präzision.“ Dahinter stecke aber weit mehr als ein großes Modell aus Fischertechnik, so Dr. Frank Dudda weiter. Und er fügte hinzu: „Es ist ein herausragendes Beispiel dafür, was Ehrenamt leisten kann. Dass sich auch Hernerinnen und Herner aktiv eingebracht haben, zeigt, wie lebendig unsere Stadtgemeinschaft ist. Mein besonderer Dank gilt allen Beteiligten sowie den lokalen Unterstützerinnen und Unterstützern.“

Über 7.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit

Das Projekt basiert komplett auf ehrenamtlichem Engagement. Seit April 2019 haben insgesamt 35 Mitwirkende – darunter seit Jahresbeginn auch sieben Herner*innen – mehr als 7.000 Arbeitsstunden in den Bau investiert. Das Vorbild des Modells im Maßstab 1:10 ist die BUGA23-Seilbahn aus Mannheim. Finanziert wurde das 1,5 Tonnen schwere Konstrukt rein über Sponsoren und Spenden. Für die aktuelle Ausstellung in Herne wurde eine rund 25 Meter lange Variante mit 15 Kabinen vom Typ CWA Omega-V aufgebaut. Das Modell bildet eine Seilbahn originalgetreu nach und soll den Bürger*innen der Stadt anschaulich zeigen, wie eine solche Verkehrslösung – die auch für Herne zwischen dem Hauptbahnhof Herne-Wanne-Eickel und dem Blumenthal hoch3 Areal umgesetzt werden soll – im urbanen Raum funktionieren kann. Begleitend informiert eine Ausstellung über Seilbahnen generell und über die

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
0 15 12 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse

mögliche Anwendung in Herne. Die Ausstellung ist täglich von 10 bis 18 Uhr für alle Bürger*innen kostenlos geöffnet. Zum Angebot gehören regelmäßige Führungen – auch in Englisch möglich – zum Modell und zum Thema urbane Seilbahnen. Umfangreiche Informationsmaterialien und ein Begleitfilm zur potenziellen Herner Seilbahn runden das Angebot ab.

Technik zum Anfassen und Erleben
Das Besondere an dem Modell ist seine Detailtreue. Die Anlage, die im Januar 2026 im kleineren Umfang bereits bei der ersten Öffentlichkeitsbeteiligung für das Stadtentwicklungsprojekt Blumenthal hoch3 in der Sporthalle im Sportpark zu sehen war, bildet die exakten technischen Abläufe einer kuppelbaren Einseil-Umlaufbahn ab. Besucher*innen können live beobachten, wie das Ein- und Ausklemmen der Gondeln in den Stationen, die Seilspannung und die komplexe digitale Sicherheitssteuerung im Zusammenspiel funktionieren. Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda überreichte stellvertretend für das gesamte Team eine offizielle Urkunde von Fischertechnik an Tilo Rust, dem Projektleiter des Seilbahn-Modells. Damit haben es die Ehrenamtlichen schriftlich: Ihre Seilbahn ist das größte und komplexeste Fischertechnik-Modell weltweit.

Teil des Programms der „Manifesta+“ in Wanne
Die europäische Kulturbiennale „Manifesta“ ist 2026 zu Gast im Ruhrgebiet. Ein Teil des offiziellen Festprogramms wird in Herne stattfinden im Rahmen der „Manifesta 16+“. Unter dem Motto „Catch the light – build bridges“ wird am Freitag, 18. September, und Samstag, 19. September 2026, in der Wanner Innenstadt rund um die Christuskirche ein buntes und vielfältiges Kulturprogramm geboten. Die Ausstellung der Seilbahn ist in dieses Programm eingebettet. Eine Gesamtübersicht über das Programm der „Manifesta 16+“ in Wanne gibt es auf unter www.herne.de/mani

Hinweis an die Redaktion:
Zu der Meldung erhalten Sie Fotos unter diesem Link:
https://herne.sharefile.eu/public/share/web-s73b74c9640e2485bb776b107fc6a34a2
Bitte nennen Sie als Urheber Frank Dieper, Stadt Herne.

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
0 15 12 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse